**CSR- und Nachhaltigkeitsbericht von Troldtekt A/S:**

Troldtekt senkt CO2-Fußabdruck mit neuem Zementtyp

Dank der Kombination aus dem neuen FUTURECEM™ von Aalborg Portland und der Umstellung auf erneuerbare Energien in der eigenen Produktion kann Troldtekt nun Akustikplatten liefern, die in der Herstellung CO2-negativ sind.

Darüber hinaus sorgte ein Wechsel auf neue Anstrichfarben im Jahr 2021 dafür, dass sämtliche Produkte von Troldtekt in die höchste Cradle to Cradle-Kategorie für Materialgesundheit aufgestiegen sind.

Troldtekt nähert sich 100 Prozent erneuerbarer Energie in der eigenen Produktionsstätte, und mit der Einführung des neuen Zementtyps FUTURECEM verbessert sich auch die CO2-Bilanz der eingekauften Rohstoffe sehr deutlich. Das berichtet die Troldtekt A/S in ihrem CSR- und Nachhaltigkeitsbericht 2021, der soeben veröffentlicht wurde.

Die neuen Akustikplatten auf Basis von FUTURECEM wurden im März 2022 vorgestellt. Entwickelt wurden sie 2021, als Troldtekt aus insgesamt 40 Tonnen FUTURECEM die ersten Testvarianten herstellte, wie der Bericht darlegt.

„Mit dem neuen Zementtyp von Aalborg Portland können wir CO2-*negative* Akustikplatten anbieten, gemessen an den Produktionsphasen A1 bis A3 der Umwelt-Produktdeklaration (EPD)“, erklärt Peer Leth, CEO von Troldtekt A/S.

„Im Jahr 2022 wollen wir einen deutlich größeren Anteil des Zements in unseren Akustikplatten durch FUTURECEM ersetzen, was dazu beitragen wird, unsere CO₂-Bilanz insgesamt zu verbessern.“

**97,8 Prozent erneuerbare Energie im Werk**

Das Holz, das als zweiter Rohstoff in die Troldtekt-Akustikplatten eingeht, absorbiert CO2 während des Wachstums in den dänischen Wäldern. Die Menge des eingelagerten CO2 ist größer als die Emissionen, die während der Produktion von FUTURECEM bei Aalborg Portland entstehen. Und weil die Fertigung im Werk von Troldtekt mittlerweile mit 97,8 Prozent erneuerbarer Energie erfolgt, fällt der gesamte CO2-Fußabdruck im Produktionsstadium ins Minus.

Unter Berücksichtigung *des gesamten* Lebenszyklus der Akustikplatten einschließlich Errichtung des Bauwerks (Phase A4–A5 in der EPD), Nutzungsstadium (Phase B1), Entsorgungsstadium (Phase C1–C4) und Recycling (Phase D) ist der gesamte CO₂-Fußabdruck einer Akustikplatte auf Basis von FUTURECEM um 26 Prozent geringer als der einer Platte aus herkömmlichem Grauzement. Dies ist in den neuen Umwelt-Produktdeklarationen (EPDs) von Troldtekt dokumentiert.

„Wir bieten jetzt ein Produkt, dessen günstige Eigenschaften in Bezug auf Akustik, Brandschutz und Festigkeit beibehalten wurden, das aber zugleich einen negativen CO2-Fußabdruck aufweist, bis es nach 50 bis 70 Jahren entsorgt oder recycelt wird“, berichtet Peer Leth.

„Wir arbeiten seit zehn Jahren strategisch mit dem Designkonzept Cradle to Cradle und haben daher den Nachweis, dass unsere Produkte im biologischen Kreislauf als Bodenverbesserer und im technischen Kreislauf als Rohstoff für neuen Zement verwertet werden können. Das geschieht heute bereits mit unseren Produktionsabfällen, und wir betreiben mehrere Projekte, mit denen wir Logistiklösungen erarbeiten, damit künftig auch Troldtekt-Akustikplatten aus Abbruchgebäuden recycelt werden können.

**Cradle to Cradle Gold dank neuer Farben**

Die CO2-Bilanzen der Baustoffe sind entscheidend für nachhaltiges Bauen. Gleiches gilt für die Materialgesundheit, die Voraussetzung dafür ist, dass die Produkte *während* des Gebrauchs für Mensch und Umwelt unbedenklich sind – und *nach* dem Gebrauch sicher in den Kreislauf zurückgeführt werden können. Im Jahr 2021 hat Troldtekt gemeinsam mit seinem Zulieferer Masquelack eine Anstrichfarbe entwickelt, bei der eine neuartige, nachhaltigere Konservierungstechnologie zur Anwendung kommt.

Dank der neuen Farbrezeptur hat Troldtekt mit Platin die höchste Einstufung im Bereich Materialgesundheit nach dem nachhaltigen Designkonzept Cradle to Cradle erlangt. Weil Troldtekt in den übrigen vier Cradle to Cradle-Bewertungskategorien bei Gold oder Platin liegt, lautet die Gesamtzertifizierung für sämtliche Akustikplatten von Troldtekt auf Gold.

„Die Umstellung auf die neuen Farbrezepturen 2021 war ein Meilenstein für unsere fortgesetzte Nachhaltigkeitsarbeit. Das zu erreichen erforderte umfangreiche Entwicklungsarbeit und Tests, und wir sind stolz darauf, dass wir am Markt jetzt Troldtekt-Akustikplatten mit und ohne Farbanstrich anbieten können, die eine Cradle to Cradle-Zertifizierung in Gold tragen“, sagt Peer Leth.

**FAKTEN: Highlights aus den CSR-Initiativen von Troldtekt 2021**

Im Jahr 2021 setzte Troldtekt unter anderem folgende CSR-Initiativen um:

* **Optimierte Farben in der Produktion**

Im Jahr 2021 hat Troldtekt neue, nachhaltigere Farbrezepturen in der Produktion eingeführt. Sie haben den Weg dafür geebnet, dass die gesamte Palette an Troldtekt-Akustikplatten in der Cradle to Cradle-Kategorie Materialgesundheit auf die höchste Stufe (Platin) aufgestiegen ist – wodurch Troldtekt eine Gesamtzertifizierung in Gold erlangt hat.

* **Akustikplatten auf Basis von FUTURECEM**

Im Jahr 2021 hat Troldtekt Akustikplatten auf Basis des neuen Zementtyps FUTURECEM entwickelt. Die Holzwolle-Leichtbauplatten auf Basis von FUTURECEM *ohne* Farbanstrich haben im Produktionsstadium (EPD-Phasen A1–A3) einen CO2-Fußabdruck von -1,4 kg/qm. Die Troldtekt-Platten auf Basis von FUTURECEM *mit* Farbanstrich haben im Produktionsstadium einen CO2-Fußabdruck von -1,0 kg/qm.

* **Fast 100 Prozent erneuerbare Energie**

97,8 Prozent der in der Produktionsstätte von Troldtekt verbrauchten Energie stammten 2021 aus erneuerbaren Quellen. Der gesamte Strom stammt aus Windenergie, und die Wärme, unter anderem für den Trocknungsprozess, kommt aus der hauseigenen Biomasse-Heizanlage.

* **Einführung von Klarsichtfolie zur Verpackung**

Troldtekt hat 2021 eine neue Verpackung entwickelt. Die Kunden erhalten ihre Troldtekt-Akustikplatten auf Paletten, die mit klarer statt weißer Plastikfolie umwickelt sind. Die Klarsichtfolie ist besser recycelbar.

* **Förderung lokaler Initiativen**

Im Jahr 2021 hat Troldtekt ein neues Freizeitgelände in Troldhede und den Austausch der Lautsprecheranlage in der Sporthalle finanziell gefördert. Beide Stätten sind wichtige Treffpunkte für die Bürgerinnen und Bürger am Ort.

[*Lesen Sie hier den Nachhaltigkeitsbericht 2021 von Troldtekt.*](https://www.troldtekt.de/umwelt-und-csr/csr/troldtekt-und-nachhaltigkeitsberichterstattung/) *Die englische Version des Berichts wurde im Juni im Rahmen von Troldtekts Anschluss an den UN Global Compact, der weltweiten, freiwilligen Initiative für die Sozialverantwortung von Unternehmen, bei den Vereinten Nationen eingereicht. Seit 2010 legt Troldtekt jährlich einen aktuellen CSR- und Nachhaltigkeitsbericht bei der UNO vor.*

**FAKTEN ÜBER TROLDTEKT:**

* Die dänische Troldtekt A/S ist der führende Entwickler und Hersteller von Akustiklösungen für Wände und Decken.
* Seit 1935 erfolgt die Produktion aus den heimischen Rohstoffen Holz und Zement unter modernen, umweltschonenden Bedingungen in Dänemark.
* Das zentrale Element in der Geschäftsstrategie von Troldtekt ist das nachhaltige Cradle to Cradle-Designkonzept.
* Seit Frühjahr 2022 ist Troldtekt Teil der irischen Kingspan Group, die die Baubranche weltweit mit hocheffizienten Bauprodukten versorgt – mit Präsenz in über 70 Ländern.

**WEITERE INFORMATIONEN:**

Tina Snedker Kristensen, Leiterin Nachhaltigkeit und Kommunikation

Troldtekt A/S

+45 8747 8124 // [tkr@troldtekt.dk](mailto:tkr@troldtekt.dk)